



DEICHMANN Schuhtrends Herbst/Winter 2015/16

Klassische, unkomplizierte Looks mit subtilem Twist

Einfache, geometrische Formen und ein unkomplizierter, zurückhaltender Alltagslook sowie androgyne Themen prägen die Silhouetten der Oberbekleidung in der Saison Herbst/Winter 2015/16. Grau, Schwarz, Nachtblau, Braun sowie Aubergine- und dunkle Grüntöne sind die vorherrschenden Farben. Akzente setzen zarte, bisweilen auch kräftige Himbeertöne und pastellige Nuancen. Glitzernde, silberfarbene oder metallische Elemente sowie Hologrammeffekte bieten Highlights.

Es darf gemixt werden

Die eher unspektakulären Farboptiken werden dennoch sehr subtil in Keylooks umgewandelt, vor allem mit Hilfe von bewusstem Materialmix und dem Spiel mit Oberflächen und Strukturen. Gerne eingesetzt werden Stoffe wie Wolle oder Tweed, die Ton-in-Ton mit glatten Lederarten gemixt werden. Dadurch werden die schlichten Glattlederoptiken aufgebrochen und wirken ausgesprochen lebendig. Andere Möglichkeiten wie Kroko- oder Echsenprints lassen die Schuhe sehr sophisticated daher kommen und machen sie zu echten Hinguckern. Spannung erzeugen metallic Finishes und gebürstete Oberflächen. Auch Hightechfasern, Neopren und Mesh, die man eher aus dem sportlichen Bereich kennt, werden zusammen mit Leder eingesetzt. Lackleder ist wieder für Pumps und die im Herbst/Winter besonders beliebten männlichen Schuhtypen en vogue.

Schuhe im Fokus

Klassische Hosenanzüge, kurze, über dem Knöchel endende Hosen, knielange oder Midi-Röcke sowie gerade, lange Mäntel, Layering-Look, geometrisch geschnittene Westen und viel Strick wirken mit ihren zurückhaltenden Farben eher unaufgeregt und bieten den Schuhen im Herbst/Winter viel Platz auf der Mode-Bühne.

Insbesondere androgyne Brogues, Loafertypen, Dandyschnürer und Monks zeigen ihr Können. Man kommt an ihnen einfach nicht vorbei; denn ihre kräftigen Absätze, bisweilen markanten Rahmen und dicken profilierten Sohlen ziehen die Blicke auf sich. Die Beliebtheit der Chelseas, die mit etwas verkürzten, etwa knöchelhohen Schäften auftreten, ist ebenfalls ungebrochen.

Stiefeletten, Schnürstiefeletten und sportive Boots werden mit den feinen Möglichkeiten des Materialmixes, raffinierten Finishes, Two-Tone-Looks oder mit den von Brogues bekannten Lochungen inszeniert. Auch sie stehen hin und wieder stabil auf Plateausohlen mit kräftigen profilierten Böden.

Mit einem Gruß an die 1970er Jahre betreten Langschaftstiefel wieder die Bretter der Mode-Bühne. Insbesondere knieumspielende Röcke setzen sie in Szene.

Sportlich, sportlich

Sneakers sind wie im Sommer absolut im Trend. Auch hier wird begeistert mit Materialien gespielt: Wolle und Tweeds werden mit Leder gemixt. Farblich bleibt es häufig Ton-in-Ton, so dass die Lebendigkeit der Strukturen einzig und allein durch die unterschiedlichen Materialien erzeugt wird. Glamour entsteht durch den Einsatz von



Lackleder- oder Kroko-Optiken, metallischen Finishes und Holgrammreflexen. Die Böden bleiben hell und leicht.

Rundlich bis spitz

Bei den Schuhformen ist alles dabei. Halbschuhe, ob androgyn angehaucht oder nicht, bleiben eher rund. Ihren auffälligen Look erhalten sie durch kräftige Rahmen und die dicken, profilierten Sohlen, die sich in der Herbst/Wintermode durchsetzen.

Insbesondere bei den höheren Highheel-Stiefeletten setzen sich mehr und mehr spitze Formen durch. Diese findet man vermehrt auch bei Chelseas, die dadurch einen ausgesprochen luxuriösen Touch erhalten.

Blockige Absätze, oft gepaart mit Plateaus und profilierten Sohlen, ziehen sich durch alle Schuhtypen und bieten einen festen, stabilen Stand. Unverzichtbar sind sie insbesondere für sportive Boots.

Herrenschuhe: Von modern über klassisch bis robust

Im kommenden Herbst/Winter 2015/16 geht alles: So werden zum Beispiel Desert Boots, Brouges und Chelseas zu klassischen Business-Outfits ebenso kombiniert wie zu lässigen Jeans und sportivem Jackett.

Wie bei den Damen wird in der Männermode gerne mit Materialien gespielt: Leder und Textil/Wolle, Wild- und Glattleder werden meist dezent an der Hinter- oder Vorderkappe, am Schaft oder am Deckband miteinander „gemixt“. Schnallen und Schmuckbänder sowie Kontrastnähte und Reißverschlüsse sind Zierrat und lenken den Blick auf die Füße.

Robuste Boots bleiben in und werden ebenfalls den Spielregeln des Mixens von Materialien unterworfen. Raffinierte Finishes und Brusstechniken sind hier unverzichtbar. Allseits beliebt sind nach wie vor knöchelhohe Chelseaboots, die es in Braun und Schwarz, aber auch in Blau und Grau gibt.

Der klassische Businessschuh ist nach wie vor schwarz oder braun, obwohl der Farbtopf für die Designer interessanter wird. So kommen auch Grau, Blau und Beige zum Einsatz. Die Leisten bleiben eher schmal.

Natürlich dürfen im Winter robuste Boots nicht fehlen. Sie stehen auf dicken, profilierten Sohlen, sind sehr sportlich und werden mit allerlei Schnallen, Emblemen, Reißverschlüssen und wulstigen Schäften versehen. Für eine winterliche Wohlfühltemperatur sorgen Textil- und Felleinsätze.

Taschentrends: Lässige Vielfalt in reduzierter Optik

Sie sind klein, kastig, trapezförmig oder rund – und gerade groß genug für das Wichtigste, was frau so braucht. Über die Schulter gehängt oder unter den Arm geklemmt wirken sie allein durch ihre poppigen Farben. Von Gelb über Azurblau bis hin zu Knallrot setzen sie fröhliche Farbakzente im herbstlich-winterlichen Schwarz und Grau.

Außerdem sind meist Mittelformate und Vintageformen mit festen Böden en vogue, die neu interpretiert die Trends der 1970er Jahre aufgreifen. Grau, Schlammtöne und Schwarz werden cool gemixt - mit der absoluten Trendfarbe Marsala, mit Grün, Beige, Grau, Blau oder Rot. Opulente Dekorationen spielen hier wie auch bei den



kleinen Taschen eine eher untergeordnete Rolle. Stattdessen werden schlichte Metallschließen, Steck-, Dreh- sowie Magnetverschlüsse aus Gold und Silber eingesetzt, die den Modellen eine dezente Ausstrahlung verleihen. Glamour entsteht durch den Einsatz von Kroko-Optiken, Animalprints, metallischen Finishes und spannenden Materialkombinationen aus Leder, Velours und Textil.

Große Shopper für den Stadtbummel bleiben beliebt und bieten viel Stauraum für Einkäufe. Im sportlichen Bereich gehen Rucksäcke, Bowlingbags und große Canvastaschen ins Rennen.

Fun & Funktion for Kids

An Kinderschuhe werden vor allem im Herbst und Winter hohe Ansprüche gestellt: robust, warm und bequem müssen sie auf jeden Fall sein – und natürlich modisch überzeugen. In der aktuellen Saison können in dieser Hinsicht bei den Mädchen gefütterte Mid-Cuts, rustikale Booties und stylische Thermoboots punkten. Material- und dezente -Farbmixe, Glanz- und Used-Oberflächen sowie wattierte Steppungen sorgen für den nötigen modischen Touch. Bei den Farben liegen, neben Altrosé, Brombeer-, Himbeer- und Pflaumentöne ganz weit vorn, teilweise kombiniert mit relaxten Taupe- und Beige-Schattierungen. Dekorationen werden sparsam eingesetzt.

Auch die Jungs stehen auf Retro-Sneaker, Bergsteiger-Boots und coole Funktionsstiefel. Leuchtende Blautöne dominieren neben Camel, Taupe und Grau das Farbspektrum. Für die älteren spielt auch Schwarz schon eine größere Rolle. Die effektvolle Kombination von Rau- und Glattleder, dezente Steppungen und Schriftzüge peppen die Modelle modisch auf.

Agenturkontakt

Gudrun Schäfers Kommunikation (gs-kom)
Public Relations
Gudrun Schäfers
Tel.: +49 (0) 228 9125 1310
deichmann@gs-kom.de

Unternehmenskontakt

DEICHMANN SE
Mode- und Produkt-PR
Katharina Martin
+49 (0)201 8676 964
katharina_martin@deichmann.com

Die DEICHMANN SE mit Stammsitz in Essen (Deutschland) wurde 1913 gegründet und befindet sich zu 100 Prozent im Besitz der Gründerfamilie. Das Unternehmen ist Marktführer im europäischen Schuheinzelhandel und beschäftigt weltweit über 36.000 Mitarbeiter. Unter dem Namen DEICHMANN werden Filialen geführt in Deutschland, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Dänemark, Großbritannien, Italien, Kroatien, Litauen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, Schweden, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, der Türkei und Ungarn. Darüber hinaus ist die Gruppe vertreten in der Schweiz (Dosenbach/Ochsner/Ochsner Sport), in den Niederlanden (vanHaren), in den USA (Rack Room Shoes/Off Broadway) und in Deutschland mit Roland und MyShoes.